



TBN Logistik & Trade erhält höchstmögliche Zoll-Zertifizierung der Kategorie AEO F als Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter: Deutliche Vorteile für Kunden

-- /via JETZT-PR/ -- Das Speditions- und Logistikunternehmen TBN Logistik & Trade mit Hauptsitz in der Distributionsmetropole Hamburg und weiteren weltweit verteilten Dependancen ist vom Zoll mit der Zertifizierung AEO F als Zugelassener Wirtschaftsbeteiligter anerkannt worden. Gemäß Artikel 14b ZK-DVO bedeutet das zeitgemäße und spürbare Erleichterungen bei der Zollabwicklung im Alltagsgeschäft. Mit diesem auch als Gütesiegel verstandenen Signal honoriert der Zoll die kaufmännische und zollkompatible Seriosität der bisherigen Geschäftstätigkeit. Weitere Informationen zum Portfolio des Unternehmens finden Interessenten unter <http://www.tbngroup.de>

Im Zuge der Globalisierung und der sich verändernden internationalen Sicherheitslage schafft die Weltzollorganisation zunehmend einheitliche Rahmenbedingungen für effektives Risikomanagement in den Zollverwaltungen. Auf europäischer Ebene wurde das durch Sicherheitsänderungen im Zollkodex mitsamt Durchführungsverordnungen umgesetzt. Seit 2008 können am Zollgeschehen beteiligte, in der EU ansässige Unternehmen den Status des »Zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten« beantragen. Die mit den meisten Befugnissen und Vorzügen ausgestattete Variante ist das AEO-Zertifikat »Zollrechtliche Vereinfachungen/Sicherheit« (AEO F). Mit diesem höchstmöglichen Qualitätsmerkmal erkennt der Zoll nun die besondere Gewissenhaftigkeit und Vertrauenswürdigkeit von TBN Logistik & Trade an. Im Gegenzug darf das Unternehmen von deutlichen Vorteilen profitieren, die sich im Tagesgeschäft unmittelbar auf die Arbeitsabläufe und die Auftraggeber auswirken: weniger häufige Prüfungen von im- bzw. exportieren Waren und Unterlagen, Vorabunterrichtung bei beabsichtigten Kontrollen und eine deutlich verbesserte Kooperation mit dem Zoll. »Unseren Kunden bringt dies größtmögliche logistische Planungssicherheit bei geringerem Zeitaufwand«, so TBN-Geschäftsführer Thomas Meyer. »Ein Beweis der soliden Zuverlässigkeit - in unserer Branche das höchste Gut überhaupt«.

Die TBN Logistik & Trade hat sich neben dem weltweiten Geschäft auf expeditionelle und logistische Leistungen von und zu den ehemaligen GUS-Staaten spezialisiert - ein Bereich, der aufgrund restriktiver und komplexer Vorschriften bis dato überaus anspruchsvolle Anforderungen in sämtlichen Belangen stellte. Begonnen bei der Ausstellung von FCR, Carnet-TIR und Konnossementen, ebenso müssen bei der Ausstellung von Versicherungspolice und zahlreichen weiteren Dokumenten bis zur Zollerklärung exakte Vorgaben beachtet und eingehalten werden. Die kleinste Nachlässigkeit kann zu immensen Verzögerungen auf dem Transportwege führen. Und die kosten Geld. Mit der durch die Zertifizierung dokumentierten Zollvereinfachung beweist TBN Logistik & Trade einmal mehr, dass die Kolli per Sammelgut oder Stückgut auf schnellstem und direktestem Weg zuverlässig ihre Empfänger erreichen. Um auf die genauso globalen wie individuellen Kundenansprüche schnellstens reagieren zu können, hat der Logistik-Experte sich dazu ein Netz aus Niederlassungen und Agenten in den GUS-Staaten und China geschaffen. Ergebnis ist eine anerkannte positive Reputation, die sich TBN Logistik & Trade mit jahrelang gewachsener Fachkompetenz erarbeitet hat.

Pressekontakt

TBN Logistik & Trade GmbH

Herr Thomas Meyer
Hans Duncker Straße 9
21035 Hamburg

tbngroup.de
info@tbngroup.de

Firmenkontakt

TBN Logistik & Trade GmbH

Herr Thomas Meyer
Hans Duncker Straße 9
21035 Hamburg

tbngroup.de
info@tbngroup.de

Die TBN Logistik & Trade GmbH mit Hauptsitz in Hamburg und weiteren Standorten in Moskau, Riga, Kiew, Schanghai und Hongkong bietet expeditionelle und logistische Lösungen für den Land- und Schienenverkehr, Seefracht und Luftfracht. Das weltweit agierende Unternehmen ist Spezialist für Transportlösungen in Im- und Export, Lagerumschlag und Distribution, Zollabfertigung und -dokumentation, Sicherheit und Versicherung der Waren. Einen besonderen Fokus legt man auf die lückenlose Transportkette von und in die osteuropäischen Märkte der ehemaligen GUS-Staaten.

Anlage: Bild

